

**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 117 (1999)  
**Heft:** 40

## Vereinsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SIA-Informationen

## Das Central-Comité informiert

An seiner 6. Sitzung vom 23. September 1999 hat das Central-Comité insbesondere folgende Traktanden behandelt:

- Sehr erfreuliches Ergebnis der Urabstimmung zu den neuen Statuten (vgl. Kästchen)
- Leistungsmodell
- Zukunft der CC-Kommissionen und der Unitas
- Verabschiedung des Budgets 2000
- Grundlagen der Honorierung
- SIA-Mitgliederverzeichnis 2000

### Leistungsmodell

Die Vernehmlassung zum Leistungsmodell (LM) kann wie folgt zusammengefasst werden:

- Die leicht angepasste Phasengliederung mit der separaten Ausschreibungsphase wird positiv gewertet.
- Die Gliederung in Leistungsanforderungen des Auftraggebers und Leistungsbeschrieben, strukturiert nach Architekten-, Bauingenieur- und Haustechnikingenieurleistungen, wurde mehrheitlich begrüsst. Die Leistungen sind von den Leistungs- und Honorarordnungen (LHO) abgeleitet und im Planungsablauf synchronisiert worden. Sie gelten bei Anwendung des LM nur beispielhaft für den Hochbau, da sie genau wie die Anforderungen projektbezogen zu definieren sind. In diesem Sinne ist das LM auch für weitere Planungsleistungen und andere Baubereiche anwendbar.
- Die Leistungsbeschreibungen sind zu ergänzen, namentlich durch die Bereiche Ökologie und Nachhaltigkeit.

### Urabstimmung

Die mit der Auszählung der Urabstimmung zu den neuen Statuten beauftragte Kontrollstelle des SIA, die Curator AG, Zürich, hat unter Beisein des Rechnungsrevisors, *Rémy Erard*, folgendes Ergebnis ermittelt:

- |                    |              |       |
|--------------------|--------------|-------|
| ▪ Ja               | 4547 Stimmen | 95,7% |
| ▪ Nein             | 167 Stimmen  | 3,5%  |
| ▪ Leer/ungültig    | 37 Stimmen   | 0,8%  |
| ▪ Stimmbeteiligung |              | 40,8% |

Das Central-Comité hat vom sehr erfreulichen Ergebnis Kenntnis genommen und die Statuten auf den 1. Januar 2000 in Kraft gesetzt. Es dankt allen Mitgliedern, die an der Urabstimmung mitgewirkt haben, herzlich. Die klare Zustimmung ist Verpflichtung, den neuen SIA zum Wohle seiner Mitglieder rasch funktionsfähig zu gestalten.

- Die Gesamtleitung ist besser herauszuarbeiten.
- Es gilt, auch Leistungsbeschreibungen für die Phasen 1 «Strategische Planung» und 6 «Nutzung» aufzuführen.
- Der Auftragsbeschrieb ist bezüglich dem Verhältnis von Teilzielen und Auftrag zu überprüfen.
- Die Verträge sind zusammen mit dem neuen LM zu überarbeiten und zu veröffentlichen.

Das Central-Comité hat aufgrund der Vernehmlassungsergebnisse beschlossen,

- das LM der Delegiertenversammlung 2/99 nicht zur Genehmigung zu unterbreiten,
- das LM und die entsprechenden Verträge aufgrund neuer, vom Central-Comité zu erlassenden Leitlinien weiter zu bearbeiten,
- die Gültigkeit des bisherigen LM 95 bis Ende 2001 zu erstrecken.

### Zukunft der CC-Kommissionen und der Unitas

Das Central-Comité hat aufgrund der Antworten der CC-Kommissionen (Stoffkreisläufe, Energie, Informatik, Werbung, Versicherungsfragen) und der Unitas auf einen Fragebogen des Generalsekretariates eine erste Aussprache über die Zukunft dieser beratenden Gremien geführt. Sie sind in den neuen Statuten nicht mehr explizit aufgeführt. Die Artikel 33 und 34 geben der Direktion die Möglichkeit, solche Gremien zu bilden. Begrüsst wurde insbesondere das vorliegende Papier zu einer Plattform für Firmenmitglieder. Deren Notwendigkeit ist unbestritten.

### Verabschiedung des Budgets 2000

Das Budget 2000 wird durch die Zielsetzung geprägt, den neuen SIA im ersten Semester zum Tragen zu bringen. Das Central-Comité hat aufgrund der Diskussionen in der Präsidentenkonferenz vom 21. September 1999 das Budget 2000 mit einigen Retouches verabschiedet.

Obwohl es aus finanzpolitischen Überlegungen heraus weiterhin notwendig ist, das Eigenkapital zu erhöhen, soll in diesem Übergangsjahr darauf verzichtet und ein ausgeglichenes Budget präsentiert werden. So können Mittel in der Höhe von 1 Mio. Franken in die Konstituierung, den Aufbau und Projekte der neuen Strukturen investiert werden.

Die Einzelmitgliederbeiträge sollen dabei auf Fr. 250.- erhöht, die Firmenmitgliederbeiträge um durchschnittlich 6% gesenkt werden.

### Grundlagen der Honorierung

Auf Antrag der Tarifkommission, TAK, beschloss das Central-Comité, die Stundenansätze um je Fr. 5.- zu erhöhen. Die seit der letzten Erhöhung 1995 wesentlich gestiegenen Gemeinkosten (Akquisitionsaufwand, Präqualifikationen usw.) bilden die Basis dieser Massnahme.

### SIA-Mitgliederverzeichnis 2000

Im Frühjahr 2000 erscheint ein neues SIA-Mitgliederverzeichnis, in dem alle Mitgliederkategorien nach verschiedenen Gliederungen aufgeführt sein werden. Das Generalsekretariat wird die entsprechenden Datenblätter, in denen die Einzelmitglieder auch ihre Zugehörigkeit zu einer Berufsgruppe angeben können, im 4. Quartal versenden. Die Swissbau 2000 soll noch für die Werbung von Mitgliedern genutzt werden. Das Central-Comité hat das Konzept des Mitgliederverzeichnisses verabschiedet.

*Eric Mosimann*, Generalsekretär

## Wir gratulieren

### zum 90. Geburtstag

9. Okt. *Emil Walser*, Bau-Ing., Talgut-Zentrum 34/412, 3063 Ittigen
20. Okt. *Franz Walter Kamber*, Masch. Ing., Steigstr. 79, 8200 Schaffhausen
20. Okt. *Oskar Sattler*, Arch., Kirchweg 5, 4500 Solothurn

### zum 85. Geburtstag

15. Okt. *Hans Ulrich Hanhart*, Arch., Grundwiesstr. 25, 8700 Küsnacht
21. Okt. *Chasper Bischoff*, Bau-Ing., Calunastr. 2, 7000 Chur
22. Okt. *Carlo Lichtenhahn*, Bau-Ing., Kistlerweg 7, Wohnpark Elfenau, 3006 Bern

Im Namen des Zentralvereins entbieten wir den Jubilaren die besten Wünsche für Gesundheit und Wohlergehen und danken für die langjährige treue Mitgliedschaft.